

## **ATEMNOT BEI COVID-19**

Die COVARI-Studie untersuchte die Wirksamkeit des Wirkstoffs ELOM-080 als Zusatztherapie bei an COVID-19 erkrankten Patienten. Es zeigte sich, dass vor allem die Kurzatmigkeit schneller zurückging.

Klinische Studie – Untersuchungen mehrerer Forschungsgruppen konnten bereits in der Vergangenheit belegen, dass schon zu Beginn einer SARS-CoV-2-Infektion die mukoziliäre Clearance (MCC) stark beeinträchtigt ist. Die zilientragenden Zellen werden geschädigt, die Funktion der Zilien ist gestört, sodass das Atemwegssekret nur schwer und verzögert abtransportiert werden kann. "Deshalb lag es nahe, in der COVARI-Studie den Wirkstoff ELOM-080 als zusätzlichen Baustein in der Therapie von hospitalisierten COVID-19-Patienten zu untersuchen", kommentiert Dr. Thomas Wittig, Allgemeinmediziner und Leiter Medizin & Klinische Forschung Pohl-Boskamp, die Studie.

Professor Dr. Michael Dreher, Direktor der Klinik für Pneumologie und Internistische Intensivmedizin der Universitätsklinik RWTH Aachen, stellte die COVARI-Studie vor, an der sich elf Universitätsund Fachkliniken in Deutschland beteiligt hatten:

Aufgrund der niedrigen COVID-Fallzahlen über den Sommer 2021 wurden nur 35 COVID-19-Patienten ausgewertet. Sie waren alle auf der Isolierstation, nicht jedoch auf der Intensivstation behandelt worden und benötigten eine Sauerstofftherapie. Die Patienten wurden 14 Tage mit ELOM-080 (GeloMyrtol® forte) oder Placebo behandelt. Beides wurde als Zusatztherapie zur klinikspezifischen COVID-19-Behandlung verabreicht. Die Einnahme erfolgte oral, die Dosierung für ELOM-080 betrug 2400 Milligramm (mg) pro Tag, also viermal täglich zwei Kapseln à 300 mg. Zweimal täglich wurde eine Beurteilung der im Vorfeld definierten COVID-19-Symptome durchgeführt, indem die Prüfärzte den Schweregrad der Symptome, beispielsweise die Kurzatmigkeit, bewerteten. Die Patienten wurden nach ihrer Entlassung aus dem Krankenhaus nachbeobachtet und dokumentierten auch in diesem Zeitraum täglich ihre Symptome sowie ihre Beeinträchtigungen bei Aktivitäten, also zum Beispiel

Atemnot beim Treppensteigen. "In dieser explorativen Studie sahen wir beim primären Zielparameter keinen signifikanten Unterschied zwischen den Behandlungen; der war auch schon aufgrund der niedrigen Patientenzahl nicht zu erwarten. Man darf aber nicht vergessen, dass sich die Patienten im Wesentlichen wegen einer sauerstoffpflichtigen Kurzatmigkeit in stationäre Behandlung begeben mussten. Auf deren klinischen Verlauf haben wir uns bei der Auswertung der Sekundärparameter besonders konzentriert. Hier fanden wir schlüssige Signale bei für den Patienten wichtigen Endpunkten", so Dr. Wittig.

Die Patienten der ELOM-080-Gruppe verspürten in der zweiten Woche ihres Klinikaufenthaltes signifikant weniger Kurzatmigkeit und benötigten dabei auch signifikant weniger zusätzlichen Sauerstoff. Diese Befunde decken sich mit dem Beschwerdebild nach dem Krankenhausaufenthalt, denn bezogen auf die Kurzatmigkeit waren die Patienten der ELOM-080-Gruppe signifikant körperlich besser belastbar. Die COVARI-Studiendaten deuten ein interessantes Potenzial von ELOM-080 als Zusatztherapie bei einer Infektion mit dem Corona-Virus SARS-CoV-2 an. Schließlich ist die Verbesserung der Ateminsuffizienz für den COVID-19-Patienten einer der wichtigsten Aspekte.

### QUELLE

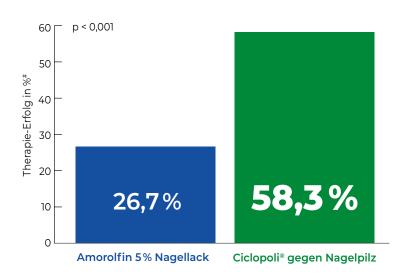
"Bekanntgabe der klinischen Ergebnisse der COVARI-Studie", Online-Pressekonferenz vom 25. April 2022. Veranstalter: G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG.

# Nagelpilz effektiv behandeln!

9 von 10 Dermatolog\*innen empfehlen ihren Patient\*innen Ciclopoli® gegen Nagelpilz¹

Die gute Studienlage spricht für sich und belegt die überzeugende Wirksamkeit von Ciclopoli®:

Therapie-Erfolg# 2-mal so hoch im Vergleich zu Amorolfin 5% Nagellack<sup>2</sup>



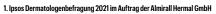
### Ciclopoli® – die Nr. 1 gegen Nagelpilz<sup>3</sup>

**Bekannt aus TV, Print und Online!** 









2. Wiedergabe der Ergebnisse aus [Iorizzo M, et al. Skin Appendage Disord. 2015;1(3):134-40] in der Fachinformation zu Ciclopoli gegen Nagelpilz (Stand: Oktober 2021): Zenderstage der Jegensse aus Jerus der Verlagen von der V 12 Wochen Behandlung war Ciclopoli Nagellack hinsichtlich der Umwandlung zu negativer Kultur vs. Amorolfin 5% Nagellack nicht unterlegen. Nach 48 Wochen waren die Prozentzahlen der Patienten mit Komplett-Heilung<sup>s</sup>, Therapie-Erfolg<sup>s</sup> und mykologischer Heilung\* durchgängig höher als in der Referenzgruppe.

- Komplett-Heilung = Konversion zu negativer KOH-Mikroskopie und negativer Pilzkultur und 100% geheilter Nagel (verblindeter Gutachter)
- \*Therapie-Erfolg = Konversion zu negativer KOH-Mikroskopie und negativer Pilzkultur und < 10% Restbefall des Nagels (verblindeter Gutachter)
  \*Mykologische Heilung = Konversion zu negativer KOH-Mikroskopie und negativer Pilzkultur
- 3. Nach verkauften Packungen und Umsatz, IQVIA Apotheken-Abverkaufsdaten 2021.

#### Ciclopoli\* gegen Nagelpilz

Wirkstoff: 8% Ciclopirox. Zusammensetzung: 1g wirkstoffhaltiger Nagellack enthält 80 mg Ciclopirox. Sonstige Bestandteile: Ethylacetat, Ethanol 96%, Cetylstearylalkohol, Hydroxypropylchitosan, gereinigtes Wasser. Anwendungsgebiete: Pilzerkrankungen der Nägel durch Dermatophyten und/oder andere Ciclopirox-sensitive Pilze. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen einen Inhaltsstoff. Kinder unter 18 Jahren (fehlende Erfahrung). **Nebenwirkungen:** Sehr selten Rötung, Schuppung, Brennen und Jucken an den behandelten Stellen. **Warnhinweis:** Enthält Cetylstearylalkohol, örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. irritative Kontaktdermatitis) möglich. Apothekenpflichtig. Stand: Oktober 2021. Polichem SA; 50, Val Fleuri; LU-1526 Luxemburg. Mitvertrieb: Almirall Hermal GmbH, Scholtzstraße 3, D-21465 Reinbek; info@almirall.de almirall





**Starker** 



Für eine noch einfachere Anwendung Wirkt stark und unsichtbar

